

Nr. 1 / jusch, Köln, im Juni 2009

1. Symposium BÜRO. RAUM. AKUSTIK. am 12. und 13. November 2009 in Köln

Ein großer Trend der Orgatec 2008 war das Thema Akustik. Allein 50 Hersteller, die ausschließlich Akustikprodukte produzieren, stellten im letzten Herbst auf der weltweit führenden Messe für Office & Object innovative Akustiklösungen für den Büro- und Objektbereich vor. Dies beweist: Das Thema „Büro-Raum-Akustik“ erlangt nicht zuletzt durch Trends der modernen Architektur sowie durch eine zunehmende Sensibilisierung gegenüber Geräuschpegeln und Lärm im Büroarbeitsumfeld zunehmend an Bedeutung. In Anbetracht dieser Entwicklung findet nun im Orgatec-freien Jahr das 1. Symposium BÜRO. RAUM. AKUSTIK. am 12. und 13. November 2009 in Köln statt. Veranstalter des Kongresses ist die Koelnmesse in Kooperation mit dem Akustikbüro Oldenburg und dem Hörzentrum Oldenburg; Partner sind der bso Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel e.V., sowie die Orgatec – Internationale Leitmesse für Office und Objekt. Das 1. Symposium BÜRO. RAUM. AKUSTIK. wendet sich an Architekten, Planer, den Fachhandel, Facility Manager und Anwender im Büro sowie an Vertreter der Industrie. Begleitet wird das Vortragsprogramm von einer Ausstellung, die Herstellern von Akustiklösungen die Möglichkeit bietet, sich im Rahmen des Symposiums zu präsentieren.

Die Flexibilisierung von Tätigkeiten, die Reduktion von Pro-Kopf-Flächen in Büros und nicht zuletzt der Einzug von thermisch aktiven Bauteilen in Bürogebäude bedeuten eine Herausforderung an den Betrieb und Unterhalt moderner Büroarbeitsplätze. Basierend auf diesen Rahmenbedingungen steht im Mittelpunkt des 1. Symposiums BÜRO. RAUM. AKUSTIK. die Frage, wie ausgefeilte Akustiklösungen zur Gesundheit am Arbeitsplatz und zum



ORGATEC 2010
26.-30.10.2010
Office & Object

www.orgatec.de

Ihr Kontakt:
Julia Schmidt
Telefon
+ 49 221 821-2915
Telefax
+ 49 221 821-3417
E-Mail
j.schmidt@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver P. Kuhrt
Herbert Marner
Dr. Gerd Weber

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister
Fritz Schramma

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

www.first-in-interior-design.de

N°1 in furniture and
interior design



Wohlbefinden in offenen Bürolandschaften beitragen können, wobei alle Beiträge der Referenten herstellerunabhängig sind.

Seite
2/4

Eröffnet wird der Kongress am 12. November um 10 Uhr u. a. durch Hendrik Hund, Vorsitzender des bso Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel e. V., sowie Prof. Dr. August Schick vom Institut für Psychologie der Universität Oldenburg, der das Symposium auch moderiert. Im Rahmen der Fachvorträge werden am 12. und 13. November unter anderem die folgenden Themen diskutiert:

- Phänomene und Werkzeuge der Akustik
- Erfolgreich und wirksam kommunizieren im Büro
- Akustik in der Gebäudeplanung
- Büroraumakustik im Wandel der Zeit
- Zur Störwirkung von Hintergrundsprache auf kognitive Leistungen
- Lärmwirkung in Büroumwelten: Resümee und Optimierungsansätze durch Mitarbeiterbefragungen
- Raumakustik und thermoaktive Bauteile – ein Dilemma?
- Raumakustische Gestaltung – aktuelle Planungstools
- Hören – seine Funktionen und seine Bedeutung für den Menschen

Zu den Referenten zählen unter anderem Kurt Eggenschwiller, Eidgenössische Materialprüfungsanstalt EMPA, Schweiz, Prof. Dr. Jürgen Hellbrück, Universität Eichstätt-Ingolstadt, Prof. Dr. Gerrit Höfker, Hochschule Bochum, Dr. Sabine Schlittmeier, Universität Eichstätt-Ingolstadt, Manfred Schnitker, Quickborner Team, oder auch Dr. Charlotte Sust, ABoVe (Arbeitswissenschaft Büroorganisation Veränderungsmanagement) GmbH.

Das Symposium findet seinen Abschluss in einer Podiumsdiskussion zwischen Vertretern der Industrie und des Fachhandels sowie Spezialisten aus Akustik und Psychologie. Am Abend des 12. November haben zudem alle Teilnehmer des 1. Symposiums BÜRO. RAUM. AKUSTIK. , die Gelegenheit im Rahmen einer Abendveranstaltung persönliche Kontakte zu intensivieren und den Branchenaustausch in entspannter Atmosphäre fortzusetzen.

Die Teilnahmegebühr für das 1. Symposium BÜRO. RAUM. AKUSTIK. beträgt bei Anmeldung bis zum 30. September 290 Euro, danach 350 Euro. Die Anmeldung erfolgt über die Website www.buero-raum-akustik.de. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich.

Seite
3/4

Kurzbeschreibung ausgewählter Vorträge:

Phänomene und Werkzeuge der Akustik

Das Hören und damit die Akustik spielen im Büroalltag eine große Rolle. Der Vortrag soll dazu beitragen, die Zuhörer für akustische Phänomene zu sensibilisieren. Gleichzeitig werden die Werkzeuge der Akustik vorgestellt, die bei der Planung einer guten Akustik zum Einsatz kommen.

Erfolgreich und wirksam kommunizieren im Büro

Kommunikation im Büro ist zum einen nach außen häufig über Call- oder Service-Center gerichtet. Zum andern ist auch die interne Kommunikation zwischen unterschiedlichen Projektteilnehmern zwingend erforderlich. Hier sind Räume erforderlich, die neben der notwendigen Technik eine gute Sprachverständigung ermöglichen und den unterschiedlichen Bedürfnissen bei der Raumgestaltung Rechnung tragen.

Akustik in der Gebäudeplanung

Neue Bürokonzepte zur Förderung der Kommunikation in offenen und transparenten Strukturen weisen architektonisch häufig schallharte Oberflächen auf. Bei den Nutzern ergibt sich bereits im Planungsprozess häufig eine Ablehnung dieser Konzepte. Welche Anforderungen stellt die ganzheitliche organisatorische Gebäudeplanung diesbezüglich an die Akustik?

Bürraumakustik im Wandel der Zeit

Seitdem großräumige Bürokonzepte als Alternative zu Zellenbüros die Vorstellungen in Chef-Etagen und Planerbüros treffen, rücken störende akustische Einflüsse an Büroarbeitsplätzen verstärkt in das Tätigkeitsfeld des Akustikberaters. Durch die Verdeutlichung von Problemen und Wirkungen können die größten Planungsfehler vermieden werden.

Raumakustik und thermoaktive Bauteile – ein Dilemma?

Seite

4/4

Betondecken sollten aus thermischen Gründen nicht verkleidet werden, um durch ihre Speicherfähigkeit den Temperaturanstieg klein zu halten. Der Vortrag stellt Konzepte vor, die sowohl die Anforderungen an Energieeffizienz und thermische Behaglichkeit erfüllen als auch den raumakustischen Anforderungen entsprechen.

**Zur Störwirkung von Hintergrundsprache auf kognitive Leistungen:
Wie effektiv können (Sound-) Maskingsysteme und andere
Schallschutzmaßnahmen in Bürolandschaften sein?**

Seite
5/4

Wie effektiv können (Sound-)Maskierungssysteme und andere Schallschutzmaßnahmen in Bürolandschaften sein? Der Vortrag präsentiert Daten zur Evaluation von (Sound-)Maskierungssysteme und anderen Maßnahmen und erklärt Wirkzusammenhänge. Dabei wird insbesondere die notwendige Differenzierung von subjektiv empfundener und objektiv gegebener Störwirkung thematisiert.

Hören – seine Funktionen und seine Bedeutung für den Menschen

Wie kein anderes Sinnesorgan ist das Gehör für den Menschen eine Quelle intellektueller, emotionaler und ästhetischer Anregung und Bereicherung. Es setzt ihn aber auch vielerlei Beeinträchtigungen und Störungen aus. Der Vortrag vermittelt einen Einblick in die herausragenden Fähigkeiten des menschlichen Gehörs sowie seine Bedeutung, die es für das Erleben, Verhalten und Handeln hat.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial über die letzte Orgatec finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet (<http://www.orgatec.de>) im Bereich Presse unter Presseinformationen.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten